FDP Hanau

UNTERNEHMERTUM HEISST, IMMER IN BEWEGUNG ZU BLEIBEN

08.02.2021

Vertreter von FDP Hanau und Großauheim informieren sich über Ausbildung und unternehmerische Pläne bei der tuttocaffè GmbH von Gabriel Kämmerer in Hanau Großauheim.

„Um weiter erfolgreich junge Menschen auszubilden, muss dringend eine engere Verknüpfung von Unternehmen und Schulen hergestellt werden," fordert der Großauheimer Unternehmer Gabriel Kämmerer in einem Gespräch mit der Hanauer Stadtverordneten und Großauheimer Ortsbeiratsmitglied Angelika Opfermann und dem Vorsitzenden der FDP Hanau, Henrik Statz. Sowohl die Herbert Kämmerer & Söhne GmbH als auch die tuttocaffè GmbH bilden seit dem Jahr 1997 junge Menschen aus. Das Spektrum reicht hier von Automatenmechatronik über Lagerlogistik bis zu den spezialisierten Bürotätigkeiten in Verwaltung, Vertrieb, Marketing und Buchhaltung. Für die bessere Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen setzt sich Gabriel Kämmerer auch im Stadtelternbeirat der Stadt Hanau ein. „Berufsorientierungstage sind eine Idee - unsere Auszubildenden gewinnen wir aber, wenn der Inhaber oder ein Vorgesetzter und Auszubildende in die Klassen gehen und Tätigkeiten sowie Unternehmen vorstellen," berichtet Gabriel Kämmerer weiter. „Noten seien mitunter zweitrangig, die Bewerber müssten vor allem wollen," erklärt Gabriel Kämmerer weiter, der gerade acht Auszubildende beschäftigt.

Die Tätigkeitsfelder haben sich seit der Gründung des ersten Unternehmens im Jahr 1918 ständig weiterentwickelt. Von dem Zigarrenhandel über das Aufstellen von Zigarettenautomaten, Tabakwaren-Großhandel, Einstieg in das Kaffeegeschäft mit Kaffeehandel, Vermarktung von Maschinen an Unternehmen, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und Gastronomie bis zum Maschinenservice für Kaffeekonzerne wie

Abgerufen am 11.11.2026 unter https://fdp-hanau.de/?p=490

Costa Coffee oder Starbucks, das Ursprungsunternehmen hat sich in fast 103 Jahren und in vier Generationen ständig weiterentwickelt. Als nächstes steht ab September 2021 der Betrieb des PopUp Stores in der Hanauer Innenstadt an, wo Gabriel Kämmerer mit seinem Team die spannende Vielfalt von Kaffee und dessen Zubereitung sowie die Kaffeemaschinen Privatkunden näher bringen möchte. Die Unternehmen der Familie Kämmerer beweisen, dass Unternehmertum in erster Linie bedeutet, immer in Bewegung bleiben zu müssen," erklärt der FDP Vorsitzende Henrik Statz. Die Pandemie-bedingten Schließungen von Cafés oder auch die Zunahme von Arbeiten im Homeoffice führen natürlich auch in den Unternehmen der Brüder Kämmerer zu spürbaren Umsatzeinbußen, die perspektivisch über das Privatkundengeschäft kompensiert werden sollen. Hier blickt der 59-jährige Großauheimer aber optimistisch in die Zukunft. „Sobald die Pandemie überwunden ist, werden wir wieder durchstarten können," ist sich Gabriel Kämmerer sicher. Auch die Spitzenkandidatin der FDP Hanau für den Ortsbeirat Großauheim, Angelika Opfermann blickt zuversichtlich in das noch junge Jahr und freut sich, dass sie den Unternehmer Gabriel Kämmerer als Kandidaten für die Ortsbeiratliste in Großauheim gewinnen konnte, „denn auch in der Kommunalpolitik sei mehr unternehmerisches Denken gefragt", so Angelika Opfermann.

Abgerufen am 11.11.2026 unter https://fdp-hanau.de/?p=490